

Ergebnisprotokoll

57. Sitzung des Integrationsbeirates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
am Mittwoch, 06. März 2024, 18:30 Uhr,
Bürgergemeinschaftshaus Ahlem, Wunstorfer Landstr. 59

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Anwesend: **(verhindert waren)**

Bezirksbürgermeister Rolf Schulz (Vorsitzender)
(Stellv. Bezirksbürgermeister Dr. Heinrich Schulz) (Stellv. Vorsitzender)
Frau Seher Aksakalli
(Herr Ismail Ates)
Herr Zafer Cem Bozyel
(Herr Uwe Bretthauer)
Herr Heinrich Eve
Frau Julia Grammel
(Herr Saad Hamid Alkheder)
Herr Frank Hellmold
Herr Kay Gunnar Högel
Herr Jens Keller
(Frau Kerstin Klebe-Politze)
Herr Alexey Rechter
Herr Hector Sanchez
(Herr Prashanna Subramaniam)
(Frau Nurkan Tokan)
(Frau Yasmin Yilmaz)

Verwaltung:

Frau Anja Sufin FB Personal und Organisation

Gäste:

./.

Presse:

./.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Vorstellung der Quartiersmanager*innen für die Quartiere Davenstedt und Körtingsdorf
(eingeladen sind: Frau Katja Bicker und Frau Petra de Buhr)
3. ggf. Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten
Zuwendungsanträgen
4. Integrationspreis 2024 / Preisgeld
5. ggf. Beratung über die vorliegenden Zuwendungsanträge
6. Projektberichte 2023, siehe Anlage
7. Verschiedenes und Termine – Ausblick auf die nächste Sitzung

TOP 1. Eröffnung

Bezirksbürgermeister Schulz begrüßt die Mitglieder des Integrationsbeirates, die Mitarbeiter*in der Verwaltung und eröffnet die Sitzung.

Änderungen zur Tagesordnung gab es nicht.

Bezirksbürgermeister Schulz war es ein Anliegen, den Zeitungsartikel mit dem Titel „Politiker im Westen Hannovers kritisieren eigenen Integrationsbeirat“ anzusprechen. Er zeigt sich unzufrieden mit der Art der Berichterstattung. Gewünscht habe er sich einen Beitrag, der für die Arbeit des Integrationsbeirates werbe. Das Gegenteil sei jedoch erreicht worden, so **Bezirksbürgermeister Schulz**. Das Gespräch, welches er mit der Journalistin geführt hat, hätte eine ganz andere Zielrichtung gehabt; insoweit sah sich **Bezirksbürgermeister Schulz** von der Journalistin inkorrekt zitiert. Als Folge habe er der Presse mitgeteilt, dass er zukünftig nur mit Zustimmung zitiert werden möchte.

Bezirksbürgermeister Schulz sagt weiter, dass er durchaus enttäuscht ist, dass sich der Integrationsbeirat zuletzt nicht an Veranstaltungen im Bezirk beteiligt hat. Beispielhaft nannte er den Neujahrsempfang 2024.

Herr Högel pflichtet bei, dass mehr Eigeninitiative von jedem Einzelnen ausgehen müsse.

Mit Bezug auf den Zeitungsartikel sagt **Frau Grammel**, dass aus ihrer Sicht eine realistische Wiedergabe erfolgt ist. Sie war der Meinung, dass das Gremium mehr leisten sollte als über Zuwendungen zu empfehlen.

Frau Aksakalli macht den Vorschlag, dass sich die Mitglieder mit der Frage, was Integration bedeutet, beschäftigen. Es soll überlegt werden, welche Aufgaben der Integrationsbeirat zukünftig wahrnehmen möchte.

Für die kommende Sitzung des Integrationsbeirates kündigt **Bezirksbürgermeister Schulz** einen entsprechenden Tagesordnungspunkt an und bat in dem Zusammenhang um

Vorbereitung insbesondere zu der Frage, wie viel Zeit und Einsatz jeder Einzelne für die Wahrnehmung weiterer Aufgabe aufbringen kann.

Herr Keller kritisiert die hohe Zahl der abwesenden Mitglieder. Die Fraktionen sollen für eine regelmäßige Teilnahme ihrer benannten Mitglieder an den Sitzungen werben.

Frau Grammel brachte die Idee ein, jährlich Themenschwerpunkte zu setzen. Als Beispiel nannte sie die Sprachförderung von Kindern.

TOP 2.

Vorstellung der Quartiersmanager*innen für die Quartiere Davenstedt und Körtingsdorf (eingeladen sind: Frau Katja Bicker und Frau Petra de Buhr)

Frau Bicker und **Frau de Buhr** stellen sich dem Gremium als Quartiersmanager*innen für die Quartiere Davenstedt und Körtingsdorf vor.

Es wird informiert, dass die Förderkulisse der „soziale Zusammenhalt“ ist. Das bedeute, dass nicht nur Fördermöglichkeiten für bauliche Projekte bestehen, sondern auch soziale Projekte unterstützt werden. Die Quartiersmanager*innen berichten, dass das Quartiersbüro am Davenstedter Markt in den ehemaligen Räumen der Sparkasse eingerichtet worden ist. Dienstags und donnerstags in der Zeit von 10 bis 15 Uhr können Interessierte ohne vorherige Anmeldung die Quartiersmanager*innen dort aufsuchen. Im Quartier Körtingsdorf findet seit Montag vierzehntägig in der Zeit von 14 bis 16 Uhr eine Sprechzeit in den Räumen Suttnerweg 1 statt. Die nächsten Termine in Körtingsdorf sind: 18.03., 15.04., 29.04., 13.05.2024. Die Quartiersmanager*innen würden derzeit die Netzwerke im Bezirk besuchen und sich bekannt macht.

Frau de Buhr berichtet von ersten Projekten wie zum Beispiel einem Gartenprojekt in Körtingsdorf und einem niederschweligen Sprachkurs in Davenstedt.

Herr Keller wollte mit Bezug auf das Thema Einsamkeit wissen, ob es auch soziale Angebote für ältere Menschen gibt.

Frau de Buhr antwortet darauf, dass man die unterschiedlichen Personenkreise im Blick habe. Sie sagt, dass erste Kontakte auch zu den Senioreneinrichtungen erfolgt sind. **Frau de Buhr** macht auf eine Vielzahl von Angeboten für ältere Menschen von Seiten des KSH und des SoVD aufmerksam.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Städtebauförderung auf mindestens 10 Jahr ausgelegt und ggf. verlängert wird.

Auf die Frage von **Herrn Keller** nach der Bekanntmachung der Aktivitäten antwortet **Frau Bicker**, dass Plakate aushängen und über geeignete Möglichkeiten auf hannover.de beraten wird.

Auf Nachfrage von **Herrn Högel** antwortet **Frau Bicker**, dass neben dem Kostenrahmen aus Städtebauförderungsmitteln freiwillige Zuwendungen wie Quartiersfondmittel und Projektmittel des Fachbereiches Soziales zur Verfügung stehen werden.

Die von **Herrn Keller** angefragten Förderrichtlinien werden dem Gremium gesondert übersandt.

Herr Högel sprach eine gewisse Unzufriedenheit von Bewohnenden im Quartier Körtingsdorf zu Grundbucheinträgen und zu erhebenden Ausgleichsbeträgen an. In dem Zusammenhang

wurde auf eine Informationsveranstaltung am 09.04.2024 ab 17 Uhr in der Gebrüder-Körting-Schule hingewiesen.

Kontaktaten Quartiersmanager*innen

Frau Bicker (OE 61.41)
Tel.: 168 -45071
E-Mail: katja.bicker@hannover-stadt.de

Frau de Buhr (OE 50.51)
Tel.: 168 -45069
E-Mail.: Petra.deBuhr@hannover-satdt.de

TOP 3.

Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten Zuwendungsanträgen

Es gab keine Zuwendungsanträge für die Sitzung.

TOP 4.

Integrationspreis 2024 / Preisgeld

Nach kurzer Abstimmung empfehlen die Mitglieder des Integrationsbeirates zusätzlich 1.000 € für Preisgelder zur Verfügung zu stellen.

Dem Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt wird die o.g. Förderung zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Eine Entscheidung wird frühestens in der Bezirksratssitzung am 14.03.2024 erwartet.

Bezirksbürgermeister Schulz kündigt die Auslobung des Ehren- und Integrationspreises für April 2024 an. Im Spätsommer werde der Integrationsbeirat über die Vergabe des Integrationspreises entscheiden. Es ist geplant, die Preise beim Neujahrsempfang 2025 an die Preisträger*innen zu übergeben.

TOP 5.

Beratung über die vorliegenden Zuwendungsanträge

Der Tagesordnungspunkt entfällt wegen fehlender Zuwendungen.

TOP 6.

Projektberichte 2023

Herr Hellmold lobte die Übermittlung der Projektberichte in der vorgelegten Form.

Eine weitere Aussprache zu dem Thema fand nicht statt. Die Berichte wurden zur Kenntnis genommen.

TOP 7.

Verschiedenes und Termine – Ausblick auf die nächste Sitzung

Frau Sufin berichtet zu folgenden Themen:

- Am 11.03. findet die nächste Sitzung des Netzwerkes der Delegierten der Integrationsbeiräte statt. Für den hiesigen Integrationsbeirat sind Frau Grammel und Herr Subramaniam eingeladen.
- Die Drucksache Nr. 1839/2023 „Maßnahmen Wir 2.0 – Weiterentwicklung der Integrationsbeiräte“ ist in dem politischen Beratungsverlauf. Die Sitzung des Rates als abschließend entscheidendes Gremium ist noch nicht terminiert.
- Der Europäische Nachbarschaftstag wird in diesem Jahr am 31.05. gefeiert. Aktivitäten sollen möglichst zeitnah an folgend E-Mail-Adresse gemeldet werden: 50.5nachbarschaftsarbeit@hannover-stadt.de. Telefonisch ist die Mitarbeitende unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 168 -42060.
- 16.03. Müllsammelaktion „Hannover putzmunter“
- Europäische Mobilitätswoche 16.09. – 22.09. Bewerbungen können bis 04.04. eingereicht werden. Informationen finden Sie hier: www.hannover.de/mobilewoche
- Die AWO bietet kostenlose Energiesparberatungen für Haushalte mit geringem Einkommen an. Unterstützt werden u.a. der Austausch von Kühlgeräten und der Austausch weiterer Geräte. Informationen siehe hier: www.stromsparcheck-hannover.de
Gesucht werden Energiebotschafter*innen. Bei Interesse wenden Sie sich an Herrn Matthias Mölle, Tel.: 219781279 oder matthias.moelle@awo-hannover.de

Bezirksbürgermeister Schulz erwähnt das Frühlingsfest auf dem Davenstedter Markt am 26.04.

Frau Aksakalli informiert, dass am 08.03. in der IGS Badenstedt ein Tag der offenen Tür in der Zeit von 15 bis 18 Uhr stattfindet.

Herr Sanchez macht auf den 20.04. beim TuS Davenstedt aufmerksam. Die Saisonöffnung der Tennissparte werde mit einem Fest gefeiert. Ab 12 Uhr gibt es ein Schnuppertraining und ab 19 Uhr eine Tanzparty im Clubhaus mit Livemusik. Gäste sind herzlich willkommen.

Bezirksbürgermeister Schulz schloss die Sitzung um 19:25 Uhr.

Für die Richtigkeit:

(Sufin)
Stadtbezirksmanagerin